

# Keiner gibt mehr den Ton an

Gospelchor „Victor`s Soul & Spirit“ steht aktuell ohne Leitung da – das hält die Mitglieder aber nicht vom Singen ab

Holger Janssen

**VICTORBUR** Von einem „kleinen Wehwechen“ schreibt Kerstin Gerling mit Blick auf den Gospelchor der Kirchengemeinde Victorbur. 24 Sängerinnen und Sänger leben dort ihren Spaß an der Musik aus, doch eines fehlt: eine Chorleitung. Mit verschiedenen Aufrufen machen die Chormitglieder nun auf sich aufmerksam und hoffen, schnell jemanden zu finden, der ihnen den Takt vorgibt.

Seit rund sechseinhalb Jahren treffen sich die Chormitglieder laut Kerstin Gerling immer mittwochs zur gemeinsamen Probe. Der Grundstein dafür wurde am 14. April 2016 gelegt. Damals fragten sich zwei Südbrookmerländerinnen, warum es in Victorbur bis dato keinen Gospelchor gab. Eine Frage, die aus heutiger Sicht mehr als nachvollzieh-

bar erscheint. Immerhin gibt es in Victorbur eine vergleichsweise junge und lebhaftes Gemeinde sowie Pastoren, die für vieles offen sind. Und tatsächlich brauchte es keine großen Überredungskünste und Pastor Jürgen Hoogstraat war sofort begeistert. Kurzerhand begannen die Planungen.

Für die 24 Sängerinnen und Sänger sei es immer eine einzigartige Erfahrung, mit vielen tollen Menschen gemeinsam zu singen und das „Gospelfeeling“ zu erleben, schreibt Kerstin Gerling. „Wir treten den Heimweg immer mit einem Gospel im Ohr und einem Lächeln im Gesicht an.“ Singen mache eben glücklich.

Schwungvolle Gospel und berührende Gospelballaden werden regelmäßig eingeübt. Es handele sich dabei um bekannte Gospel, die frei und oft ohne Textblatt



Ein Teil des Victorburer Gospelchores.

Foto: privat

mitgesungen werden könnten. „Victor`s Soul & Spirit“, wie der Chor heißt, schaut aber auch immer wieder gerne über den musikalischen Tellerrand hinaus, so Gerling. Das zeige sich in der Auswahl der lebendigen

Gospelsongs. Ein Beispiel: Der Chor begeistert sich auch für afrikanische Gospel.

Seit Mitte November werden vor allem weihnachtliche Gospel geprobt. Zu hören sein werden diese bei ei-

nem Adventssingen der Kirchengemeinde am 11. Dezember.

Die von starker Emotionalität geprägte Gospelmusik werde auch in den kommenden Jahren ein wichtiger Bestandteil im Leben der

Chormitglieder sein. „Gerne möchten wir dieses Gefühl mit Ihnen teilen und wir freuen uns, Sie vielleicht demnächst in einer Probe begrüßen zu dürfen“, so Kerstin Gerling in Richtung aller Musikinteressierten. Besonders freue man sich dabei über sing- und bewegungsfreudige Männer. Aber natürlich seien auch weibliche Musikbegeisterte immer herzlich willkommen.

Ganz besonders groß wäre aber wohl die Freude, wenn sich alsbald eine neue Chorleitung fände. Dazu wünschen sich die Chormitglieder eine Person, die treffsicher Keyboard spielen kann.

Fragen zum Chor beantwortet Kerstin Gerling gern. Sie ist unter Telefon (01 60) 94 55 85 38 zu erreichen. Darüber hinaus gibt es aktuelle Informationen auch auf der Facebookseite „Gospelchor Victors Soul & Spirit“.